(158_wurzel_sw)

5.
DIE HEILIGE REGEL
DER
WANDLUNG

(159_schneckenhaus_sw)

(160_leid_sw)

Geliebte Mutter

Wir senden unsere Liebe all jenen
die Trost brauchen
und Frieden

Möge der Schmerz sie wachsen
und reifen lassen
und
sie befähigen ihre Wunden zu heilen

Möge ihre Sehnsucht die Kraft finden
Schwierigkeiten zu lösen
und
dem Weg der Liebe zu folgen

Mutter,
gib ihnen den Mut
ihre Trauer liebevoll anzunehmen
um Altes loszulassen

Verbinde ihr Begehren mit Weisheit
und
lass ihre Herzen stark werden
durch Liebe

(162_uralte_sw)

Wir geben unser Vertrauen
in die allmütterliche Kraft,
die Leben und Liebe,
Wahrheit und Schönheit ist

Wir entscheiden uns
mit der uns anvertrauten Kraft
das Allverbundensein bewusst zu nähren

Wir leben bewusst
unsere eigene Mütterlichkeit
mit all unserer Kraft
- vollmächtig in jedem Augenblick -
um die heilige Ordnung der Allmutter
mit zu gestalten

Wir leben unser Vertrauen
und handeln,
bevor Zerstörung geschieht

Wir geben unsere Lebenskraft
für die Heilung aller Wunden

Wir weihen uns dem heiligen Kreis

Wir öffnen unsere Herzen in Liebe
und verbinden unsere Kräfte
zum Wohle des Ganzen

(164_tely_strandhafer_sw)

Weissagung

Hört ihr die Schritte,
sanft doch entschlossen,
die Schritte der Rückkehr
der allmächtigen Frau?

Sie kommt und weckt uns
mit den goldenen Strahlen des Lebens

Ihre Bewegung ist unsichtbar
für sterbliche Augen,
doch unbezwingbar:
Kraft und Quelle der Wiedergeburt,
die alle Leben aller Zeiten nährt

Ein neuer Kreis im Fluss
der ewigen Geschichte

Ein neuer Raum
in der unendlichen Wirklichkeit

Allen verwundeten Herzen
wird Heilung und Freude zuteil
durch die vollkommene Liebe,
Weisheit und Schönheit
der AIlmutter

Einladung zum Liebesmahl

Wir wissen, dass alle Menschen
heilige Kinder der Heiligen Mutter sind
und also Wert und Würde in sich tragen

Alle sind willkommen
unser Mahl in Liebe zu teilen

Wir bekennen unseren Glauben:
Lasst uns miteinander in Liebe leben,
damit Gerechtigkeit fließe wie Wasser
damit Frieden wirklich wird
und die Würde aller Wesen
in Liebe geehrt ist

Lasst uns miteinander
den Bund der heiligen Liebe schließen
und alle Wunden heilen

Lasst uns mit allen Menschen in Liebe
und in Wahrheit leben

Wir bekräftigen,
dass die allumfassenden Liebe
unsere einzige Sicherheit ist

Wir verwirklichen wieder Gerechtigkeit
auf Mutter Erde
um ihre Schönheit und Fülle
in Liebe miteinander zu teilen

Wir bringen Wahrheit in alle Beziehungen
um das Lebensnetz zu nähren

Wir verbinden uns mit allen Schwestern
und mit allen Brüdern auf der ganzen Erde

Wir leben wieder in heilender Gemeinschaft
und behüten gemeinsam
die Heiligkeit des Lebens

(167_spinne_sw)

(168_cäcilie_mormor_sw)

Ewige Mutter,
lass unsere Herzen verstehen
niemals mehr von der Schöpfung
zu nehmen als wir geben
und nur das zu nehmen,
was wir auch zum Wohle allen Seins
zu nutzen vermögen

Wissend,
wie sehr unsere Leben verflochten sind
schwören wir die Heiligkeit des Lebens
mit all unserer Kraft zu schützen
uns in Liebe miteinander zu verbinden
unsere Wahrheit zu leben
in jedem Augenblick,
uns auf heilende Weise zu begegnen
unser Leben der Heilung aller Wunden
zu widmen
alles miteinander vom Herzen zu teilen
uns achtsam mit allen Wesen zu verbinden
und den heiligen Regeln
der Schöpfung zu folgen

Dies schwören wir, wissend,
wie unauflöslich unsere Leben
miteinander verbunden sind

(170_gewunden_sw)

Heilige, heilende Mutter allen Seins

Von der zerteilten Welt
unserer alltäglichen Leben
sammeln wir uns auf der Suche
nach Ganzheit

Durch unsere verschiedenen Tätigkeiten
und unterschiedlichen Ziele
sind wir voneinander getrennt
und oft auch in uns selbst zerteilt

Wir sind hier
um die Gewalt zu beenden

um die Zerstörung zu wandeln

um die Wunden zu heilen

um einander zu helfen

um gemeinsam neu zu beginnen

um die Wandlung zu offenbaren

um uns miteinander zu verbinden

um Liebe und Wahrheit zu leben

…

(172_labyrinth_sw)

...

Gemeinsam suchen wir den Weg,
fühlend
wahrnehmend
lernend
helfend

Jeder Schritt
bringt neue Verbindungen.

Jeder Austausch
bringt mehr Verständnis und Liebe

Schwebend stehen wir in deiner Allmacht,
von deinem Geist in immer neue Gefilde
von Vertrauen und Hoffnung geboren

Allmählich zerbröckeln die Mauern
der Herrschaft

Gemeinsam wandeln wir
mit unserer heilenden Liebe
alles Trennende
um miteinander AII-Eins-Sein zu leben

Wir sind diejenigen,
die es wirklich tun

(174_horizont_sw)

174

(175_horizont_sw)

175

Wir alle sind Schwestern und Brüder

So lasst uns ein Feuer entzünden
an den Kreuzungen der Wege
um an die Ewige uns zu wenden

Bilden wir einen Kreis
- ein Heiligtum in der Zeit

Ehren wir die Heiligkeit dieses Ortes,
denn es ist an der Zeit
in Wahrheit und Liebe gemeinsam zu beten

Dank zu sagen überall und immer dar

Spüren wir unsere Mitte im ewigen Tanz
von Werden und Vergehen,
von Dunkel und Licht

Halten wir inne
und öffnen wir uns
der heiligen Kraft des Augenblickes

Der Augenblick ist heilige Gegenwart
in unseren Herzen und unseren Sinnen

Das Feuer ist Gegenwart:
wärmend und leuchtend
beständig wandelnd

Feuer nährt sich von dem,
was brennt
gibt Wärme dem Leben
und bringt Licht zu den Augen

Es ist die Wandlung der gestorbenen Dinge
und ihre Rückkehr zur Kraft

Feuer ist Freude und Begehren,
Leidenschaft und Hingabe
– eines im andern

Schein, der sich verzehrt
und Wesen, das sich zeigt

Lasst uns lobsingen im Gesang des Feuers,
mit der ganzen Kraft unserer Herzen

Und ihr, die ihr den Wegen der Winde folgt,
kommt in unseren Kreis
und gebt uns die Hand

Verbinden wir uns miteinander,
damit sich unsere Liebe
mit dem Feuer vereint
und die höchste Kraft offenbart
in jedem Augenblick an jedem Ort

(178_wir_pix_sw)

Geliebte Mutter allen Seins
wir sind hier,
deine geliebten Töchter und Söhne

Deine heilige Kraft,
deine Liebe, deine Weisheit
und deine Schönheit
sind auch in uns offenbart
damit wir unsere ureigene Wahrheit
zum Wohle des Ganzen leben,
damit Frauen und Männer
wieder in heiligen Kreisen
zusammenkommen
und aus ihrer verbundenen Kraft
alle Wunden heilen,
so dass alle Kinder der Erde
miteinander in Einklang leben

Wir rufen alle Schwestern und alle Brüder
in die heiligen Kreise

Gemeinsam heilen wir das Netz des Lebens

(180_wüste_sw) pix!!!

Bitten an die Allmutter

Wir bitten um Weisheit

Wir entlassen alle Gedanken
und leeren unseren Geist

Lass uns still werden
und auf unser Herz hören

Lass uns unserem Herzen lauschen

Lass uns wagen
die Wahrheit unserer Herzen
wieder miteinander zu leben

Gemeinsam leben wir in Freude

Wir bitten um die Kraft der Veränderung,
für uns selbst und für die Menschheit

Wir bitten um die Kraft,
die Notwendigkeit zu sehen,
den Schmerz zu fühlen und die Freude
die Reise zu wagen
ohne Gewissheit ihres Ausganges
- uns endlich selbst zu trauen
aus ganzem Herzen

(182_elske_sw)

Lasst uns danken
für alles was gut ist:
für die Beständigkeit des Alls
für den Aufgang von Sonne und Mond
für alles Leben mit dem wir die Erde teilen
für den Austausch und das Verbunden-Sein
und für die Urkräfte, aus denen alles besteht

Lasst uns danken

Lasst uns im Einklang leben
mit allen Wesen

Lasst uns danken:
für die Entwicklung der Menschheit
für die Geschehnisse, die uns formten
für all jene, die Herrschaft in Frage stellen und mit der Kraft ihrer Liebe wandeln
und für jene, die Weisheit und Kraft
der Mütter bewahren und leben

Lasst uns danken.

Und lasst uns unseren Platz einnehmen
in der Geschichte der Menschheit
um die Einheit allen Seins zu offenbaren
…

(184_danken_sw)

…
Lasst uns danken:
all jenen, die in den Zeiten der Zerstörung
die heilige Flamme des Lebens
für die Menschlichkeit bewahren
für den Mut und für die Hoffnung aller

Lasst uns danken
und uns mit ihnen verbinden
auf dem Weg zu Wahrheit
und zu Gerechtigkeit

Lasst uns danken:
all jenen, die die heilige Wahrheit bewahrten,
wieder entdecken
und sie mit allen teilen

Lasst uns danken

Lasst uns gemeinsam feiern
und gemeinsam mit unserer Liebe
und unserer Wahrheit
das Lebensnetz heilen

(186_carola_sw)

Meine Liebe und meine Kraft wachsen
in jedem Augenblick.
Ich vertraue meiner Kraft
und gestalte meine Wirklichkeit.

Ich bin. Ich bin ganz. Ich bin ganz heil.
Ich öffne mich dem Leben ganz.
Ich bin voller Lebenskraft.

Meine mir anvertrauten Gaben
und Fähigkeiten entfalten sich spielerisch.
Ich vertraue mich dem Lebensfluss an
und öffne mich dem Kommenden.
Ich lasse Altes hinter mir.

Ich streife die alte Haut ab, die mich einengt.
Ich nehme Abschied vom Vergangenen.
Ich lasse los. Ich schaue nicht zurück.
Ich weiß: alles, was geschieht,
dient meinem Wachsen.

Ich verstehe:
Wachsen ist immerwährende Veränderung.
Ich wachse an Herausforderungen.
Ich danke für den Schritt,
den ich jetzt gehen kann.
Ich lebe in Liebe.

(188_lore_sw)

Dank
In jeder Not ist mir Hilfe gegeben,
von außen und von innen.

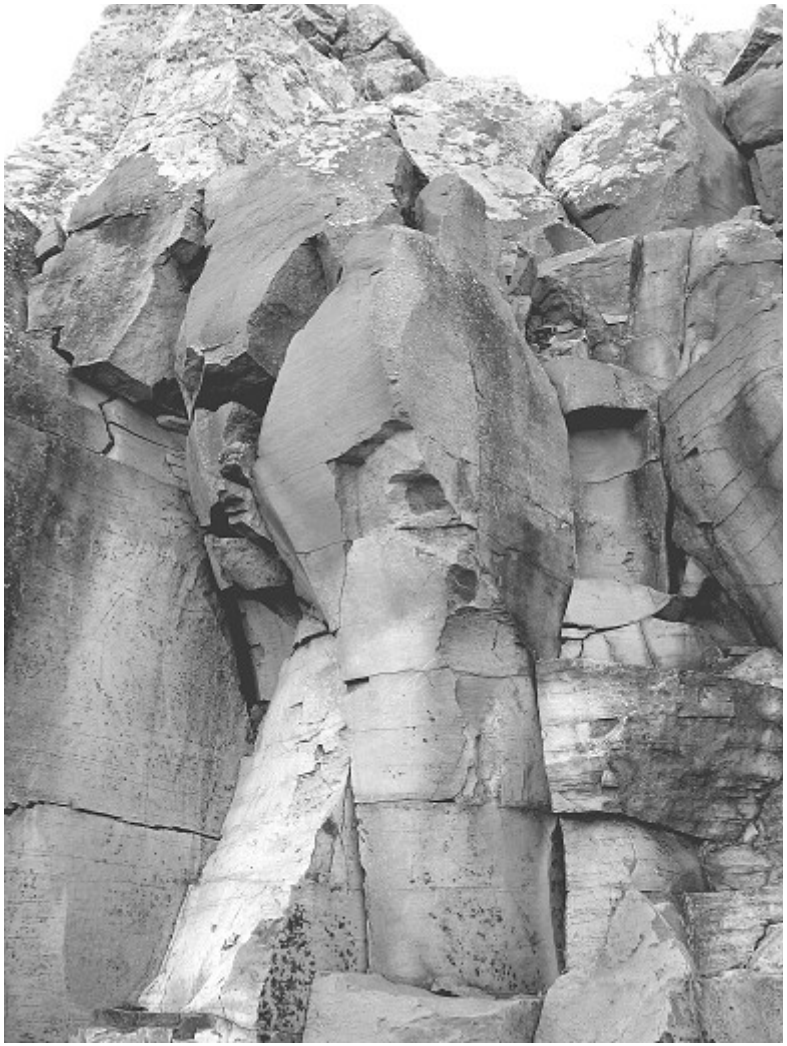
Ich nehme mich selbst an
und schütze mich liebevoll.

Alle Wunden tragen die Kraft der Heilung
und des Wunders in sich.
Wunder der Wandlung
geschehen
immer und überall.

Meine LebensKraft fließt frei
und gibt mir Würde und Sicherheit.

Es ist wundervoll ein Kind
der AllMutter zu sein.

Das Leben ist ein heiliges Fest.
Ich lache,
singe und tanze.



(190_felsmutter_sw)

Gemeinsam das Ganze heilen
Lasst uns vereint sein in heiliger Liebe

Lasst uns miteinander in Wahrheit leben

Lasst uns einander verstehen
und in Hingabe berühren

Lasst uns fühlend miteinander leben
zum Wohle allen Seins

Lasst unsere Herzen Einklang finden

Gemeinsam sei unser Fühlen

Gemeinsam sei unser Wahrnehmen

Gemeinsam sei unser Verstehen

Gemeinsam seien unsere Überlegungen

Gemeinsam sei unsere Entscheidung

Gemeinsam sei unser Handeln

Vereint seien unsere Herzen in Liebe

Vollkommen sei unser AII-Eins-Sein

Heilende Lebenshaltungen

1.
Liebe und lebe im Einklang mit allem Sein.

2.
Nähre das Netz des Lebens,
die heilige Gemeinschaft allen Seins.

3.
Teile vom Herzen
und ehre das heilige Sich - Hin - Schenken
aller Wesen.

4.
Schütze die Heiligkeit des Lebens
mit all deiner Kraft in jedem Augenblick.

5.
Fühle und folge deiner inneren Weisheit.

6.
Heile und gestalte aus der Kraft
der Veränderung.
Vergib.

7.
Lebe deine ureigene Wahrheit mit Mut
und Hingabe zum Wohle allen Seins.

8.
Achte und wahre das Verbundensein
aller Wesen.

9.
Vertraue dich dem Lebensfluss an
und genieße die Schönheit allen Seins
mit Freude und Dankbarkeit.

10.
Urinnere dein heiliges Muttererbe
und feiere die Zauber der ewigen Wandlung.

(193_rika_tuva_sw)

(194_anhang1)

(195_anhang2)

(196_anhang3)

(197_anhang4)

(198_anhang5)

Raum
für eigene Bilder
und Gebete

EinLadung gemeinsam zum Wohle des Ganzen zu wirken

Die Menschheit leidet unter der mangelnden Achtung heiliger mütterlicher Kraft als Quelle allen Lebens. Familien und Völker, die aus mütterlicher Kraft und Weisheit leben gedeihen fried- und freudvoll. Unser heiliges Muttererbe birgt die Kraft wieder im Einklang miteinander zu leben.
Wir alle sind Kinder der Erde, Töchter und Söhne
der Allmutter, Geschwister aller Wesen.
Alles Leben ist ein Kreis,
in dem alle Wesen ihren heiligen Platz innehaben.
Die Menschheit braucht die heilende Kraft der Kreise
in allen Lebensbereichen. Jeder Kreis ist wichtig.
Im Kreis der Hingabe vereinen wir unsere Kräfte und finden
in der Stille gemeinsam die Wege des Heilens.
Je mehr Menschen in Liebe zusammen wirken desto stärker
ist die heilende Kraft. Wenn wir uns wagen einander mitzuteilen,
was uns tief im Herzen bewegt und uns darauf einlassen,
einander wahrhaftig zu begegnen,
dann vermag wirk-liche Gemeinschaft zu wachsen.
Und lasst uns immer wieder unsere Herzen fragen,
was wirklich wichtig ist.
Wagt zu glauben, dass alle Menschen den Wunsch
nach Liebe, Frieden und Gerechtigkeit teilen.
Lasst uns wieder die wahren Werte menschlichen Seins leben
und verstehen, dass liebe-volles gemeinschaftliches Leben
sinn-voller ist als zerstörender Wohlstand.
Wenn wir aufeinander zugehen, einander wahrhaftig begegnen
und einander mit dem Herzen hören, dann werden aus Fremden
VerTraute und wir bereichern einander
durch unsere Unterschiedlichkeit.

Dazu braucht es die Bereitschaft miteinander Zeit zu verbringen
um einander zu hören und Sorgen, Freuden
und Sehnsüchte miteinander zu teilen.
Dann vermögen wir gemeinsam die Zerstörung zu wandeln
und Gerechtigkeit für alle zu be-wirken.

Das Wieder-In-Kraft-Setzen der neun heiligen Lebensrechte
1. Schutz der Heiligkeit des Lebens
2. allmütterliche Liebe und Fürsorge
(Liebe, Nahrung und Heimat)
3. Gemeinschaft
4. Mitgestalten der Gemeinschaft,
5. Freisein
6. Einweihung und Ausbildung (heilige Kreise)
7. Mitverantworten der Zukunft
8. AllVerbundenSein und
9. AllEinsSein
bereitet den Weg, um miteinander wieder in Wahrheit,
Liebe, Freiheit, Würde und HinGabe zu leben.

Wir sind alle verantwortlich die Heiligkeit allen Lebens
verlässlich zu schützen und zu bewahren.

Wenn wir uns zum Wohle aller Wesen miteinander verbinden,
dann bewirkt unsere verbundene Kraft
alle not-wendigen Veränderungen.

Also lasst uns zusammen kommen und miteinander
alles uns Mögliche tun um gemeinsam alle Not zu wenden.

Wir laden alle Menschen ein, denen daran gelegen ist,
gemeinsam die notwendigen Veränderungen
zum Wohle allen Seins zu bewirken.

Wir laden ein, die heilige Kraft und Weisheit
der Mütterlichkeit wieder zu ent-decken
und miteinander zu leben.

Wir laden ein, die eigene heilige Kraft und ihre Bestimmung
zu kennen und sie zum Wohle
des Ganzen wirksam zu nutzen.

Wir laden ein die Freude heilenden Singens
und Tanzen miteinander zu teilen.

Wir laden ein, die Kraft des Miteinander-eilens
und des Schenkens als Urquelle allen Seins
wieder wahrhaftig zu leben.

Wir laden dazu ein gemeinsam die Spiele
des Lebens zum Wohle allen Seins
zu entwickeln und zu gestalten.

Wir laden ein die Botschaften der Kornkreise
gemeinsam zu verstehen
und die verbindende Kraft des Singens
und Tanzens wieder in unseren Alltag zu bringen.

Wir bitten alle Menschen
Wege des liebevollen Miteinanders
und des Heilens zu finden
- zum Wohle des Ganzen..

Wir freuen uns über Besuch, Begegnung, Austausch
und Zusammenwirken.

Rakuna & Anomatey

(199_mutterland)

rakuna & sabine anomatey
mutterland
ottermühle 1
07368 liebschütz / remptendorf
fon: 036640-139943 / 44

www.kraft-der-kreise.de

DANK

Unser Dank gilt allen Menschen,
die auf ihre ganz eigene Weise zur Verwirklichung
dieses Buches groß- mütterlicher Kraft beigetragen haben:
allen Frauen und Männer, die uns ihre Gebete
an die Ewige Mutter mit uns teilten,
Anne Marie Hohmann, Elisabeth Hohmann,
Anna Else Schneider und Brunhilde Menger,
Josef Hohmann, Margot Hesse, Lore Hartmann,
Eike, Yvonne und Lisa, Nele Inga, Ronja Lovis, Merle,
Fabian, Anne Elisabeth Schön, Steven Henkel,
Robert Hagemeier, Gerda Björklund, Gila Antara, Gotthart, Luise und
Mecky Pusch, Ilse Südmersen, Anne Cameron, SheWolf, Lee
Lanning, SunShine und Liberty,
Erika und Robin, May Ling Alps, Bertha Billy und ihren Töchter,
Wendy und Mike, Hillary Stewart,
May Luise Campbell, Jill und ihre Schwester, Carolyn, Susan Hare
und ihr Mann, Jane Rule, Gina und ihren Töchter, Natascha, den We-
Moon-Frauen,
Frauen der Kwakwala, Nuchanultz, Samish, Makah,
Noor-o-Nisa, Lynn Andrews, David Carson, Felicitas Goodman,
JoShanna und Julie, Frauen aus Frauenländern in den USA, Barry
Brailsford und Cushla,
Tuti Hinekahukura Aranui, Jamila Cranston-Buckley,
Rangimarie Arikirangi Turuki Rose Pere, Annie Bottcher, Masheika
Halima Mc Ewan, Eila, Anna Woodroofe, MahaDevi, Heather Dawn,
Aileen Darby, Keri Hulme,
dem Leiter der Einwanderungsbehörde in Auckland,
Anah und Cornelius van Dorp, Teresa Reihana

Nuran Daniela Ingrid Olbricht, Alatea Antje Eleonore Peickert,
den Schwestern vom St.Isaacs Retreat,
Sisters of Mercy, Karmeliterinnen in Auckland,
den Benediktinerinnen der Jamberoo-Abbey
Hildegard Cullen in Sydney und ihrem Bibelkreis,
Nonnen verschiedenster Klöster in Australien,
Rose und Margaret von den Josefitinnen, Anabell Salomon,
Glenys Livingstone, Lee Skye von den Palawa,
Coral Campbell, Jill Redwood, Sukrita,
Marianne Krüll, Arakana Brunhilde Eikmeier,
Varuna im Steinreich, Romana und Stefan Ulbrich,
Gabriele Lucia Lommel, Christa Mulack, Hiltrud Bonk,
Anita Miller, Helga Cichos, Soreia Lioba Gebauer,
Gila Antara, Margit Schulte-Kellinghaus, Maria Wichtmann,
Petra Gräfje-Larme, Elske Margraf, Bettina,
Margerita Richts, Iris Henrich, Marilis Koch,
Jana Sawicz-Müller, Gerhild Pasternak, Hellmuth Hartmann,
Tobias Hohmann, Katrin Gosmann,
Georg und Gundula Hohmann, Dieter Schüler, Elena, Hazna,
Wladimir, Gabi Stötzer, Lieselotte, Claudia Morca Bogenhardt,
Tely Büchner, Ziriah Vogt,
Maria und Thomas Kaluzza, Cäcilie,
Rika Pietsch, Marylin Nyborg, Georgia, Julie Raymond, Carol Hiltner,
Frauenkreis aus dem Altai, Anu Nut Tamari, Pea Krämer,
Carola Bohlke, Helga Hasler und ihren Söhnen Axel und Thomas,
Naomi Becker und Sigrid Pomaska
...
Sabine AnoMatey und RaKuna

Rakuna & Anomatey

Wahrworte und Wahrzeichen mütterlicher Kraft

„Ich bin müde. Überraschend der Drang zu schreiben.
Verblüfft sehe ich meine Hand Worte schreiben,
die nicht aus meinem Bewusstsein kommen.
Verwundert lese ich die dichten Wortgewebe. ..

Abends nach der Hofarbeit stelle ich mein Malzeug auf den Tisch.
Nach einiger Zeit malt meine Hand das erste Zeichen.
Jeden Abend eines. Über mehrere Wochen. ...
In mir ist der Satz: Teilt sie mit den Schwestern
und bringt sie nach Hause!“

So entstanden die 46 Wahrworte und Wahrzeichen.
Auf den langen Jahren der Wanderschaft fanden sich dann auch die Fragmente mütterlichen Wissens (von moderner Naturwissenschaft bis zur Mythologie), die das intellektuelle Grundgerüst bilden und in der muttersprachlichen Diktion der Autorinnen verfasst sind.

Um die Arbeit in den Ritualkreisen zu erleichtern,
wurden die Wahrworte und die Fakten des mütterlichen Wissens
in eigene Bücher gebunden.
Bücher und Karten helfen altes matriarchales Wissen zu vermitteln.

Die 46 Wahrzeichen teilen sich in die 9 Gruppen:

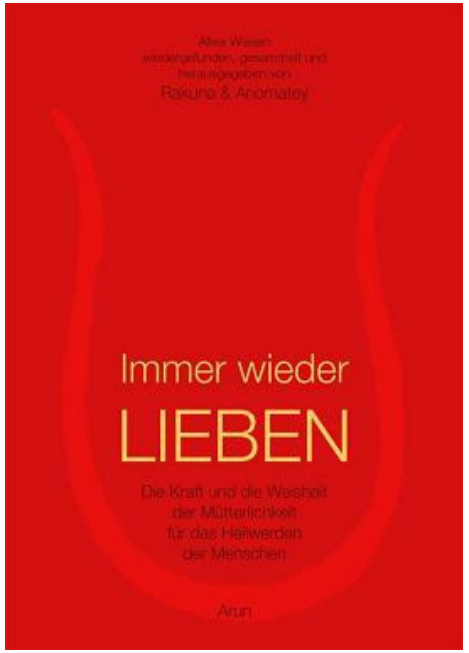
- Die Allmutter
- Das Urpaar: Mutter und Tochter
- Die heiligen Schöpfungskräfte
- Die Urstoffe Erde - Feuer - Wasser - Luft
- Die heiligen Regeln der Schöpfung
- Die heiligen Kreise
- Die Kraftorte und die Krafttore im Leib
- Die Jahreskreis-Feste
- Wandersterne und Göttinnen

Rakuna & Anomatey

Immer wieder lieben
Die Kraft und die Weisheit der Mütterlichkeit
für das Heilwerden der Menschen

Angesichts all der Veränderungen im All und auf der Erde
ist es für uns Menschen höchste Zeit uns wieder auf die Kraft
und Weisheit der Mütterlichkeit zu besinnen, um endlich heil werden
zu können und miteinander und mit unserer Mitwelt wieder
in Einklang zu leben. Wir befinden uns in einer Zeit, in der die
Verantwortung der Menschheit für das Leben eingefordert wird.
Die Weisheit der Mütterlichkeit – ursprünglich in allen Völkern
bewusst als Quelle des Lebens geachtet und geehrt –
wurde in der Menschheit durch Herrschaft verdreht, entfremdet,
geleugnet und letztlich weitgehend aus dem Bewusstsein gedrängt.
Doch Frauen (und auch Männer) in allen Kulturen haben sie –
zum Teil unter Hingabe ihres Lebens – über all die Jahrtausende
für die Menschheit behütet, wieder gefunden, urinnert,
gesammelt und bewahrt.

Nach nun mehr 13 Jahren des Suchens und Findens,
des Empfangens und Miteinander-Teilens haben Rakuna
und Anomatey die ihnen anvertrauten kostbaren Bruchstücke
mütterlicher Weisheit zusammengefügt.
Ihre BotSchaft an uns ist, wieder miteinander bewusst
aus der Kraft und Weisheit der Mütterlichkeit zu leben
und immer wieder zu lieben...

Allmütterliche Weisheit

- zur Heiligkeit des Lebens (Schöpfung, AllMutter, FrauenKraft)
- zu Liebe und FürSorge (Nahrung, Heimat, Heilung)
- zur Kraft der Gemeinschaft
- des MitGestaltens der GemeinSchaft
- der Kraft des FreiSeins
- der EinWeihung und AusBildung
- des MitVerAntWortens der Zukunft des
- AllVerBundenSeins und des AllEinsSeins
-